



Bericht zur Gleichstellung und Entgeltgleichheit

Veröffentlichung als Anlage zum Lagebericht 2022

Bericht zur Gleichstellung und Entgeltgleichheit

Maßnahmen zur Förderung der Gleichstellung und zur Herstellung von Entgeltgleichheit von Frauen und Männern und deren Wirkungen

Am 6. Juli 2017 ist das Gesetz zur Förderung der Entgelttransparenz zwischen Frauen und Männern (Entgelttransparenzgesetz – EntgTranspG) in Kraft getreten. Demnach müssen Arbeitgeber mit in der Regel mehr als 500 Beschäftigten, die zur Erstellung eines Lageberichts nach den §§ 264 und 289 des Handelsgesetzbuches verpflichtet sind, einen Bericht zur Gleichstellung und Entgeltgleichheit erstellen. In dem Bericht sollen Maßnahmen zur Förderung der Gleichstellung von Frauen und Männern und deren Wirkungen sowie Maßnahmen zur Herstellung von Entgeltgleichheit für Frauen und Männer und deren Wirkung dargestellt werden.

Zusätzlich muss der Bericht nach Geschlecht aufgeschlüsselte Angaben zur durchschnittlichen Gesamtzahl der Beschäftigten sowie zur durchschnittlichen Zahl der Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigten enthalten. Wir kommen diesen gesetzlichen Verpflichtungen im Folgenden nach.

Maßnahmen zur Förderung von Gleichstellung und deren Wirkung

Durch unsere unternehmensinternen Richtlinien wird die Gleichstellung von Frauen und Männern sowie nicht-binären Menschen gewährleistet. In den unternehmensinternen Richtlinien gab, gibt und wird es auch nie eine Unterscheidung zwischen Geschlechtern geben, sodass Frauen, Männer als auch nicht binäre Personen im Unternehmen zu 100 Prozent gleichgestellt sind. Jeder Mensch besitzt im Amadeus FiRe Konzern die gleichen Chancen. Gewährleistet wird dies durch den hohen zertifizierten Qualitätsstandard unserer bereits bestehenden Strukturen und Prozesse die unter anderem nach DIN EN ISO 9001:2015 gestaltet sind und welche in kontinuierlichen Verbesserungsprozessen stetig weiterentwickelt werden. Der Karriereweg eines jeden Mitarbeiters ergibt sich aus dessen Potenzial und Willen für eine Weiterentwicklung. Unterstützt wird dabei jeder Mensch, unabhängig des Geschlechts durch auf ihn individuell abgestimmte Schulungen und Weiterbildungen.

Entsprechend dem Gesetz zur Förderung der Teilhabe von Frauen an Führungspositionen hat der Vorstand zum Stichtag 30.06.2022 eine entsprechende Zielgröße hinsichtlich des Frauenanteils für die erste und zweite Führungsebene unterhalb des Vorstands festgelegt. Diese wurde auf 27,5 Prozent festgelegt. Während diese im Jahr 2017 noch bei 11,1 Prozent gelegen hat, wurde die Quote nun deutlich erhöht. Dieser gefasste Beschluss wird spätestens zum 30.06.2027 überprüft und gegeben falls angepasst.

Regelungen hinsichtlich der Beschäftigung in Teilzeit oder Vollzeit gelten für alle Mitarbeiter unabhängig deren Geschlechtes.

Maßnahmen zur Herstellung von Entgeltgleichheit und deren Wirkung

In unseren unternehmensinternen Richtlinien gibt es klare Regelungen zu den Einstellungskriterien von Mitarbeitern sowie zur Vergütung dieser. Dabei werden Mitarbeiter – geschlechtsunabhängig – stets auf Basis ihrer Qualifikationen und Fähigkeiten gesucht, eingestellt, befördert und entsprechend marktgerecht vergütet. Das Vergütungssystem des Amadeus FiRe Konzerns ist leistungsgerecht, wettbewerbsfähig und transparent.

Für externe Mitarbeiter kommt unterstützend hierzu der iGZ/DGB-Tarifvertrag Zeitarbeit zur Anwendung, welchem ein verbindlicher Ethik-Kodex unterliegt. Zusammenfassend erhalten also alle externen Mitarbeiter – geschlechtsunabhängig - mindestens eine Vergütung entsprechend den tarifvertraglichen Regelungen. Dazu kommen die Regelungen in entsprechenden Branchenzuschlagstarifverträgen seit 2012. Seit dem 01.04.2017 gilt weiterhin die neu im Arbeitnehmerüberlassungsgesetz eingeführte Equal Pay Regelung. Um eine marktgerechte Vergütung zu gewährleisten, erhalten Mitarbeiter entsprechend ihren Qualifikationen und Fähigkeiten ergänzend dazu freiwillig gezahlte übertarifliche Zulagen und weitere finanzielle Leistungen.

Im Rahmen des Entgelttransparenzgesetzes wurden alle personalentscheidenden Personen sowie Betriebsräte aktiv über die gesetzlichen Änderungen und damit verbundenen Pflichten informiert.

Statistische Angaben

Statistische Angaben zu den Beschäftigten des Amadeus FiRe Konzern

Jahresdurchschnitt	2021	2020	2019	2018	2017
Beschäftigte Gesamt	3.923	3.718	3.280	3.006	2.946
davon weiblich	2.163	2.110	1.959	1.808	1.798
davon männlich	1.760	1.608	1.321	1.199	1.148
Beschäftigte in Vollzeit	3.456	3.247	2.951	2.692	2.631
davon weiblich	1.783	1.727	1.674	1.528	1.519
davon männlich	1.673	1.520	1.277	1.164	1.112
Beschäftigte in Teilzeit	467	471	329	315	315
davon weiblich	380	383	285	279	279
davon männlich	87	88	44	35	37